

# Beiträge

zur

## Verkehrsgeschichte Graubündens

....

Der Churer Gütertransit im 17. und  
18. Jahrhundert

....

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Würde eines Doctor oeconomicæ  
publicæ der hohen staatswissenschaftlichen  
Fakultät der Universität Zürich.

vorgelegt von

**Stephan Buć**  
aus Orašac, Dalmatien.

---

Auf Antrag des Herrn Prof. Dr. H. Steveking angenommen  
am 5. Mai 1917.

629

Chur 1917 :: Buchdruckerei Sprecher, Eggerling & Co.



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Literatur und Quellen . . . . .	V
Vorwort . . . . .	I
<b>I. Einleitung.</b>	
1. Die äußeren Verhältnisse im 17. und 18. Jahrhundert . . . . .	5
2. Physikalische Verhältnisse und geographische Lage von Graubünden . . . . .	11
3. Die politische Organisation des alten Graubündens und die Verfassungsverhältnisse etc. der Stadt Chur . . . . .	15
<b>II. Die Organisation des Churer Gütertransits und die Transportverhältnisse.</b>	
1. Das Kaufhaus und seine Einrichtung . . . . .	25
2. Die Speditoren und die Spedition . . . . .	30
3. Das Transportwesen . . . . .	35
4. Die Transportkosten etc. . . . .	40
<b>III. Die Transitgüter.</b>	
1. Die Churer Tarife (zugleich die Besteuerung) . . . . .	48
2. Die Zoll-Listen . . . . .	55
3. Die Massengüter, besonders Reis . . . . .	62
4. Aus den Zollrechnungen des 18. Jahrhunderts . . . . .	65
<b>IV. Der Gütertransit, seine Höhe und die Zustände, besonders im 17. Jahrhundert.</b>	
1. Hausgeld- und Zolleinnahmen 1580—1717 (Statistik) . . . . .	69
2. Die Transithöhe, Transitzustände etc. . . . .	78
<b>V. Transitpolitisches.</b> (Die Gem. III Bünde und der „Paß“.)	
1. Das Zollwesen . . . . .	96
2. Das Straßenwesen etc. . . . .	104
Schluß . . . . .	112
<b>Anhang.</b>	
a) Die vorherrschenden Geldsorten . . . . .	113
b) Beispiele der Frohnfastenrechnungen zu Chur . . . . .	114
c) Frachtbrief . . . . .	115